

20. Juni 2013

Herrlicher Sommer im Botanischen Garten Berlin: Rosenblüte auf dem Höhepunkt, blühende Berglandschaften und vielfältiges Dufterlebnis



Im Botanischen Garten Berlin zeigt sich die Rosenblüte aktuell auf dem Höhepunkt. Rund um den Rosenpavillon weht der Rosenduft aus zahlreichen Rosenblüten. Wildarten können ebenso entdeckt werden wie alte Rosensorten aus dem 18. und 19. Jahrhundert, englische Teerosen und Kletterrosen. Ungefüllte und gefüllte Blüten in nahezu allen möglichen Farben bieten der Nase und den Augen ein reizvolles Feuerwerk. Die Berganlagen von Europa und Asien laden zu einer Bergwanderung während der schönsten Blütezeit ein. Die Pflanzenwelt in den Gebirgen ist überaus abwechslungsreich. In den Seealpen duftet der Lavendel und erinnert an Urlaub in der Provence. Am Fuße der Alpen leuchten kräftig blau die Blüten des Hohen Rittersporns und locken unzählige Hummeln an. Auf den Gipfeln thront das Edelweiß. Verschiedene Glockenblumenarten wandeln mit ihren violetten und weißen Blütenglocken die Karpaten in einen dichten Blütenteppich. Imposant ragen die großen, gelben Blütenstände der Prächtigen Königskerze von den griechischen Bergen in den blauen Himmel. In den zentralasiatischen Gebirgen leuchtet scharlachrot die Brennende Liebe.

Ein sinnliches Erlebnis erwartet die Besucher im Duft- und Tastgarten. Verschiedene Salbeiarten, Wandelröschen, Duftpelargonien sowie viele Pflanzen mehr laden zum Berühren und Riechen ein. Es lassen sich ganz unterschiedliche Düfte entdecken, die Ananas, Melone, Coca-Cola, Pfefferminze, Gummibärchen, Schokolade, Vanille und vielem mehr ähneln. Im sommerlichen Arzneipflanzengarten dagegen sind die Blüten von Fingerhut, Ringelblume, Nachtkerze, Frauenmantel und Hunderte weiterer Arzneipflanzen besonders prachtvoll. Welche medizinische Wirkung die Arzneipflanzen aufweisen, wird vor Ort präsentiert. Die schattigen japanischen und chinesischen Wälder spenden dagegen angenehme Kühle an hochsommerlichen Tagen. Farbe auf den Waldboden bringen die Blüten der Funkien, Hortensien und Prachtspiereen.

Die aktuell schönsten Pflanzen und Bereiche im sommerlichen Botanischen Garten werden mit einem Sommerpfad verbunden. Die Besucher erhalten an der Kasse kostenfrei einen deutsch- und englischsprachigen Flyer, der zu den zwölf Stationen des Sommerpfades leitet. Der Sommerpfad ist der ideale Begleiter, um den sommerlichen Garten und die sommerliche Pflanzenvielfalt verschiedener Regionen der Erde gleichzeitig zu entdecken. Den ganzen Sommer sind auf dem Sommerpfad wechselnde Höhepunkte zu finden. Auch bei mehrmaligem Besuch bietet sich den Besuchern immer wieder ein neuer sommerlicher Eindruck.

Sommer im Botanischen Garten Berlin-Dahlem

- Eingänge:** Königin-Luise-Platz (Bus 101, X83) und
Unter den Eichen (Bus M48)
- Geöffnet:** täglich von 9 bis 21 Uhr (Juni, Juli) bzw. bis 20 Uhr (August)
Letzter Einlass und Schließung der Gewächshäuser eine halbe Stunde vor
Schließung des Gartens
- Eintritt:** Erwachsene 6 €, ermäßigt 3 €,
Sommerabendkarte (ab 17 Uhr): 3 €
Kinder bis zum 6. Lebensjahr Eintritt frei,
Eintritt inkl. Besuch im Botanischen Museum
- Fotos:** www.bgbm.org/bgbm/pr/archiv/pressimages/press_images.HTM#Botanischer_Garten_Sommer
- Infos:** www.bgbm.org/BGBM/garden/pflanzen/rotpunkt_sommer.htm
www.botanischer-garten-berlin.de

Der Botanische Garten und das Botanische Museum Berlin-Dahlem ist eine botanische Sammlungs- und Forschungseinrichtung mit Bildungsauftrag. Die 1679 gegründete Einrichtung ist eine der größten und bedeutendsten ihrer Art weltweit. 22.000 Pflanzenarten werden kultiviert und umfangreiche Sammlungen dokumentieren die globale Pflanzenvielfalt. Schutz und nachhaltige Nutzung der Pflanzen sind zentrale Themen sowohl in der Forschung als auch in der Bildungsarbeit dieser Einrichtung. Forschungsschwerpunkte betreffen die Evolution und Biodiversität von astern- und nelkenartigen Blütenpflanzen sowie von Kieselalgen (Asterales, Caryophyllales, Bacillariophyta) und die Flora von Europa und des mediterranen Raumes sowie der Insel Kuba. International führend ist die Einrichtung im Bereich der Biodiversitätsinformatik.